

financenet@medianet.at

kaufrecht taug. Lager ist auf Wettbewerbs- und Kartellrecht sowie Vertriebsrecht spezialisiert. Bevor er im Juni 2009 als Rechtsanwaltsanwärter zu Baker & McKenzie Diwok Hermann Petsche wechselte, war Lager bei DLA Piper Weiss-Tessbach beschäftigt. Darüber hinaus ist Lager Autor zahlreicher Fachpublikationen im Bereich Kartellrecht. (red)

Projekt „Viertel Zwei“ auf der Zielgeraden

Wien. Für das letzte Gebäude in „Viertel Zwei – das Wohnprojekt Stella Zwei“ wurde das Gleichfest gefeiert. Ebenso wurde der 5.000 m² große See – H Zwei 0 – im Herzen des Viertels fertiggestellt. Damit befindet sich das Projekt „Viertel Zwei“ auf der Zielgeraden. Bis Ende 2010 ist der Stadtteil nach vier Jahren Bauzeit fertig: das ****Courtyard by Marriott-Hotel, 4 Büroprojekte mit insgesamt rund 80.000 m² sowie das Wohnhaus „Stella Zwei“ mit 78 Wohnungen. Der Baubeginn für das von den Architekten Zechner & Zechner entworfene Wohnprojekt ist bereits im September 2009 erfolgt, mit Ende des Jahres sind die Wohnungen bezugsfertig. (red)

Klimaschutz Bauteile aus Beton als Energiespeicher zum Heizen und Kühlen Preis für nachhaltige Vorbilder

Wien. Nachhaltigkeit und Klimaschutz sind zu einem entscheidenden Qualitätsfaktor für Gebäude geworden. Konnte in den letzten Jahren die Energieeffizienz bei der Beheizung verbessert werden, so muss heutzutage für viele Gebäude immer mehr an Kühlenergie aufgewendet werden.

Eine neue, zukunftsweisende Technologie ist die sogenannte thermische Bauteilaktivierung.

Bauteile aus Beton dienen dabei als Energiespeicher, denn sie eignen sich mit ihrer massiven Speichermasse in hervorragender Weise zum Heizen und Kühlen von Gebäuden.

30.000 Euro Preisgeld

So kann hoher Nutzungskomfort bei niedrigerem Energieverbrauch realisiert werden. Um den interna-

tionalen Erfahrungsaustausch zum Einsatz dieser Technologie zu fördern, wurde nun der mit 30.000 € dotierte Innovationspreis „Energiespeicher Beton“ ausgeschrieben. Dieser soll auch für Planer einen wichtigen Anreiz schaffen, sich intensiv mit der Speichermasse Beton als aktives Heiz- und Kühlelement in Gebäuden auseinanderzusetzen. Einreichschluss ist der 14. Juni 2010.

Die Auslobung des Preises erfolgt durch die österreichische Zementindustrie mit Unterstützung des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), der Österreichischen Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT), der Austrian Construction Technology Platform (ACTP), des Betonmarketings Österreich sowie der deutschen und schweizerischen Betonindustrie.

„Es ist uns ein besonderes Anliegen, länderübergreifend zu arbeiten, denn der Klimaschutz kennt auch keine Grenzen“, so Felix Friembichler, Geschäftsführer der Vereinigung der Österreichischen Zementindustrie (VÖZ). (red)



Felix Friembichler, Geschäftsführer der VÖZ: „Klimaschutz kennt keine Grenzen.“

Award Full-Service Sozietät KWR gewinnt Preis

Wien. KWR Karasek Wietrzyk Rechtsanwälte, eine der führenden Anwaltssozietäten Österreichs, gewann den „Corporate Intl Magazine Global Award“ als beste Full-Service-Kanzlei Österreichs. Grund für den Preis sei die exzellente Rechtsberatung von KWR in allen Fachgebieten des Wirtschaftsrechts auf sowohl nationaler als auch internationaler Ebene. (red)



Thomas Frad, Managing Partner von KWR: „Sehr stolz auf Auszeichnung.“